

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordneter Stephan Bothe (AfD)

Versuchter Totschlag zum Nachteil einer 56-jährigen Frau am 05.07.2024 in Hannover

Anfrage des Abgeordneten Stephan Bothe (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 31.07.2024

Einem Bericht des NDR vom 15.07.2024 ist zu entnehmen¹, dass am 05.07.2024 in Hannover eine Frau an einer Haltestelle der Stadtbahn Hannover von drei Jugendlichen geschlagen und getreten worden sein soll, bis sie ins Gleisbett fiel. Die Frau wurde durch den Angriff schwer verletzt. Weil einschreitende Passanten dem Fahrer einer einfahrenden Stadtbahn signalisierten, dass er bremsen soll, stoppte die Bahn noch rechtzeitig, bevor die Frau von ihr erfasst wurde.

Die Täter werden im Bericht vom vermutlichen Alter her und von der Kleidung, die sie trugen, beschrieben. Über das Aussehen der Täter selbst, wie etwa der Haarfarbe, erfährt man weder etwas in dem NDR-Bericht noch in anderen Veröffentlichungen zu dem Fall und dies, obwohl Videomaterial von den Tatverdächtigen vorliege und Gegenstand der Ermittlungen sei².

1. Wie genau hat sich nach Kenntnis der Landesregierung der besagte Angriff auf die Frau zuge-
tragen?
2. Wie lautet die Beschreibung des Aussehens der drei Täter, nach denen gefahndet wird?
3. Hat die Polizei Fahndungsfotos aus den Videoaufnahmen entnommen und diese veröffentlicht?
Falls nein, warum nicht?

¹ https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Versuchter-Totschlag-Jugendliche-treten-56-Jaehrige-vor-Stadtbahn,stadtbahn646.html

² <https://www.nius.de/articles/frau-in-hannover-von-jugendlichen-in-gleisbett-getreten-warum-verschweigt-die-polizei-das-aussehen-der-taeter/0d19d515-0691-4865-a3ca-a926993b704a>